

Gutachten zur Indirekteinleitung

nach den Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen (RZKKA 2010)

gemäß Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit
vom 22. Dezember 2010

Antragsteller

Name, Vorname:

Anschrift:

Kleinkläranlage bzw. privater Anschlusskanal

Ortsteil, Straße, Haus-Nr.:

Gemeinde, Landkreis:

Grundstück-Fl.Nr.:

der Gemarkung:

Planung¹⁾ Datum:

erstellt von:

Der Kleinkläranlage bzw. dem privaten Anschlusskanal soll Abwasser im Umfang von EW
zugeleitet werden.

Das Abwasser des Anwesens soll über ein gemeindliches Sammelsystem in ein Gewässer
eingeleitet werden, wofür die Gemeinde eine wasserrechtliche Erlaubnis besitzt.

Für den Ortsteil sind folgende weiter gehende
Anforderungen gestellt:

- Die geplante Kleinkläranlage bzw. der geplante private Anschlusskanal entspricht
den Regeln der Technik ☐ ja ☐ nein
- Die Anforderungen der gemeindlichen Satzung bzw. des Vertrages mit der Gemeinde
und der wasserrechtlichen Erlaubnis für die Sammeleinleitung werden erfüllt ☐ ja ☐ nein

Ort, Datum:

Stempel

Unterschrift der/des anerkannten privaten
Sachverständigen der Wasserwirtschaft:

Je eine Fertigung an:

- ☒ Träger der Kanalisation
- ☒ Kreisverwaltungsbehörde
- ☒ Bauherr
- ☒ Projektakt

¹⁾ Lageplan und Kurzbeschreibung der verwendeten Anlagen